



- II. Hinweise**
1. vorhandenes Grünpotential soll erhalten und in die Einzelplanung einbezogen werden
 2. Bei der Erteilung der Baugenehmigungen wird die DIN 14090 (Flächen für die Feuerwehr auf Grundstücken) beachtet.

In der Fassung der 1. Änderung genehmigt durch den v. Regierungspräsidenten am 02.11.1981
 Gestaltungsatzung gem. § 103 Bau ONW genehmigt durch den Oberkreisdirektor am 19.11.1981
 Rechtsverbindlich mit Wirkung vom 10.12.1981
 Greven, den 10.03.1982

Der Stadtdirektor
 i. A.
 Hanemann

- (ges. Plangebiet)
- Textl. Festsetzungen nach § 103 Bau ONW
1. Die Dachneigung der Wohngebäude wird auf 30 - 40° festgesetzt. Abweichungen von +5° sind ausnahmsweise zulässig, wenn innerhalb einer Baugruppe (von Baugrenzen umschlossene überbaubare Grundstücksflächen) einheitliche Dachneigungen gewählt werden.
 2. Vorgeschriebene Dachformen: Satteldach / Walmdach. Ausgenommen von diesen textl. Festsetzungen ist das Baugelände, in dem Gartenhofhäuser mit Flachdach festgesetzt sind.
 3. Drempel sind bis zu 0,50m, gemessen von Oberkante Fertigfußboden bis Oberkante Fußplatte, zulässig (Außenkante Mauerwerk gemessen).

<p>Flurgrenze</p> <p>Flurstücksgrenze vorh.</p> <p>Flurstücksgrenze gepl.</p> <p>Mauer</p> <p>Böschungen</p> <p>Führung oberirdischer Versorgungsanlagen</p>	<p>Wohngebäude</p> <p>Wirtschaftsgebäude</p> <p>öffentliche Gebäude</p> <p>offene Hallen</p> <p>Durchfahrten</p>	<p>SD Satteldach</p> <p>WD Walmdach</p> <p>FD Flachdach</p> <p>PD Pultdach</p> <p>TRH Traufhöhe</p>	<p>Grenze des räumlichen Geltungsbereiches</p> <p>Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung mit Geh-, Fahr- und Leitungsrechten zu belastenden Flächen</p> <p>Straßenbegrenzungslinie</p> <p>Straßenverkehrsflächen</p> <p>öffentliche Parkflächen</p> <p>Zu- und Ausfahrtsverbot</p> <p>Sichtflächen (vor Bebauung freizuhaltenen Grundstücke)</p> <p>Anpflanzung u. Einfriedigung sowie Aufschüttung bis 0,80m hoch</p>	<p>Art und Maß der baulichen Nutzung</p> <p>WS Kleinsiedlungsgebiete</p> <p>WR Reine Wohngebiete</p> <p>WA Allgemeine Wohngebiete</p> <p>MD Dorfgebiete</p> <p>MI Mischgebiete</p> <p>MK Kerngebiete</p> <p>GB Gewerbegebiete</p> <p>GI Industriegebiete</p> <p>SW Wachenendgebiete</p> <p>SO Sondergebiete</p> <p>III Zahl d. Vollgeschosse (Höchstgrenze)</p> <p>II Zahl d. Vollgeschosse (zwingend)</p> <p>0.4 GRZ Grundflächenzahl</p> <p>GFZ Geschosflächenzahl</p> <p>BMZ Baumanzahl</p> <p>a offene Bauweise</p> <p>o nur Einzel- u. Doppelhäuser zulässig</p> <p>o nur Hausgruppen zulässig</p> <p>g geschlossene Bauweise</p>	<p>Baulinie</p> <p>Baugrenze</p> <p>Flächen für Stellplätze oder Garagen</p> <p>St Stellplätze</p> <p>Ga Garagen</p> <p>GSt Gemeinschaftsstellplätze</p> <p>GGa Gemeinschaftsgaragen</p> <p>Baugrundstücke für den Gemeinbedarf</p> <p>Schule</p>
<p>Baugrundstücke für Versorgungsanlagen oder für die Beseitigung von Abwasser oder festen Abfallstoffen</p> <p>Elektrizitätswerk</p> <p>Gaswerk</p> <p>Wasserbehälter</p> <p>Umformstation</p> <p>Pumpwerk</p> <p>Müllbeseitigungsanlage</p> <p>Fernheizwerk</p> <p>Wasserwerk</p> <p>Umspannwerk</p> <p>Brunnen</p> <p>Kläranlage</p>	<p>Grünflächen</p> <p>Parkanlage</p> <p>Zeitplatz</p> <p>Friedhof</p> <p>Dauerkleingärten</p> <p>Sportplatz</p> <p>Spielplatz</p>	<p>Flächen für die Landwirtschaft</p> <p>Flächen für die Forstwirtschaft</p> <p>Flächen für die Land- oder Forstwirtschaft</p> <p>Bindungen für die Erhaltung von Einzelbäumen</p> <p>Bindungen für die Erhaltung von Baumgruppen</p> <p>Bindungen für die Erhaltung von flächenhaften Struchgruppen</p> <p>Pflanzgebiet für Einzelbäume</p> <p>Pflanzgebiet für Baumgruppen</p> <p>Pflanzgebiet für flächenhafte Anpflanzungen</p>	<p>Flächen für Aufschüttungen</p> <p>Flächen für Abgrabungen</p> <p>Sanierungsgebiete</p> <p>Flächen für Bahnanlagen</p> <p>Wasserflächen</p> <p>Umgrenzung der Flächen mit wasserrechtlichen Festsetzungen</p> <p>Überschwemmungsgebiet</p> <p>Umgrenzung der Flächen, die dem Natur- oder Landschaftsschutz unterliegen</p> <p>Naturschutzgebiet</p> <p>Landschaftsschutzgebiet</p>	<p>Umgrenzung der Flächen für den Luftverkehr</p> <p>Wasserschutzgebiet</p> <p>Wasserschutzgebiet</p> <p>Naturschutzgebiet</p> <p>Landschaftsschutzgebiet</p>	<p>Dieser Plan ist aufgestellt vom Planungsausschuss der Stadt Greven, den 23.5.1977</p> <p>Techn. Beigeordneter (Delklock)</p>
<p>Dieser Plan ist gem. § 2(1) BBauG in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) mit den Mindestfestsetzungen des § 30 BBauG durch Beschluss des Rat. der Stadt Greven vom 23.5.1977 aufgestellt worden. Gleichzeitig wird gem. § 2 Abs. 6 BBauG die Aufhebung des seit dem 20.12.1974 rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 26.4 angeordnet. Greven, den 23.5.1977</p> <p>WÄHNING Bürgermeister</p> <p>AVERHAUS Schriftführer</p> <p>BECKER Ratsherr</p>	<p>Es wird beauftragt, daß die Bürgerbeteiligung gem. § 2a BBauG in der vom Rat der Stadt Greven am 8.3.1977 beschlossenen Form am 15.10.1977 stattgefunden hat. Gem. § 2a IV BBauG hat der Rat am von der Bürgerbeteiligung abgesehen. Greven, den 17.6.1977</p> <p>DELKLOCK Techn. Beigeordneter</p> <p>Kartengrundlage Messungszahlen und Katasterkarten. Die Eignung der Planunterlagen (im Hinblick auf Inhalt und Zweck) und die eindeutige Festlegung des Planinhaltes wird bescheinigt. Greven, den 16.5.1977</p> <p>Stamm Vermessungsdirektor</p>	<p>Dieser Plan besteht textlicher Ergänzung und Begründung wurde im Entwurf gemäß § 2a Abs. 6 BBauG in der Sitzung des Rates der Stadt Greven am 30.8.1978 angenommen. Die Offenlegung wurde angeordnet. Greven, den 30.8.78</p> <p>WÄHNING Bürgermeister</p> <p>RATKORD Schriftführer</p> <p>KUBACKY Ratsherr</p> <p>Aufgrund des Beschlusses des Rates der Stadt Greven vom 30.8.1978 hat dieser Plan neben textlicher Ergänzung und Begründung im Entwurf gemäß § 2a Abs. 6 des Bundesbaugesetzes in der Zeit vom 29.9.1978 bis 30.10.1978 offenliegen. Greven, den 31.10.78</p> <p>Der Stadtdirektor i. A. Hinz</p>	<p>Aufgrund der §§ 4, 28 Gemeindeordnung für das Land NW in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.12.1974 (GV NW 1975, S. 91) (GV NW 2023), der §§ 2, 4, 9, 11 BBauG in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256), des § 9 Abs. 4 BBauG, in Verbindung mit § 103 III 4 BauG NW vom 27.1.1970 (GV NW S. 36) (I. d. Ersten Verordnung zur Durchführung des BBauG vom 29.11.1960 (GV NW S. 433)) in der Fassung der 3. Veränderung zur Änderung der 1. Veränderung zur Durchführung des BBauG v. 21.4.1970 (GV NW S. 229) und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO) vom 26.6.1962 (BGBl. I S. 429) in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763) hat der Rat der Stadt Greven diesen Bebauungsplan am 19.12.1978 in Sitzung beschlossen. Greven, den 19.12.1978</p> <p>WÄHNING Bürgermeister</p> <p>RATKORD Schriftführer</p> <p>NIHÜSER Ratsherr</p> <p>Dieser Plan ist gemäß § 11 des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) mit Verfertigung vom 4.5.1979 genehmigt worden. Münster, den 4.5.1979 - 35.2.1 - 5.204</p> <p>Der Regierungspräsident im Auftrag: Fehmer Reg. Baurat</p>	<p>Dieser Plan liegt gemäß § 12 des Bundesbaugesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.8.1976 (BGBl. I S. 2256) mit Begründung seit dem zu jedermanns Einsicht öffentlich aus. Seine Genehmigung sowie Ort und Zeit der Auslegung sind im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 18/1979 Erscheinungstag 30.7.1979 ersichtlich bekanntgemacht worden. Ebenso erging ein Hinweis auf die Rechtsfolgen der §§ 44 Abs. 3 in Verbindung mit Abs. 1 Satz 1 u. 2 und 155a BBauG. Mit dieser Bekanntmachung ist dieser Plan rechtsverbindlich. Greven, den 30.7.1979</p> <p>WÄHNING Bürgermeister</p> <p>Ermächtigungsgrundlage für die Ausweisungen in diesem Plan sind § 9 Abs. 4 des BBauG in Verbindung mit § 103 III 4 BauG NW v. 27.1.1970 (GV NW S. 36) (I. d. Ersten Verordnung zur Durchführung des Bundesbaugesetzes vom 29.11.1960 (GV NW S. 433)) in der Fassung der 3. Veränderung zur Änderung der 1. Veränderung zur Durchführung des BBauG v. 21.4.1970 (GV NW S. 229), Baunutzungsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763) in Verbindung mit § 15.9.1977 (BGBl. I S. 1763) geändert durch Gesetz vom 15.7.1976 (GV NW S. 264)</p>	<p>STADT GREVEN</p> <p>Bebauungsplan Nr. 26.4 „IM DEIPEN BROOK“ -Neufassung-</p> <p>Genehmigt gem. § 103 Bau ONW 12. Juli 1979</p> <p>Der Oberkreisdirektor als untere staatliche Verwaltungsbehörde. Az.: W63 - 670-31 - 030 33/79</p> <p>Im Auftrag: Wagenführ</p> <p>M. 1 : 500</p>